

Zeitschrift: Saiten : Ostschweizer Kulturmagazin
Herausgeber: Verein Saiten
Band: 22 (2015)
Heft: [1]: Comic-Extra

Artikel: Desirée Koller
Autor: Koller, Desirée
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-884342>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 14.01.2026

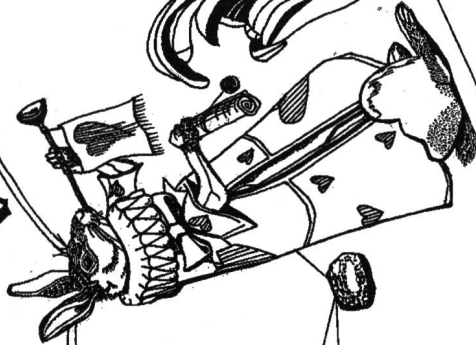
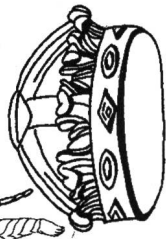
ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Desirée Koller

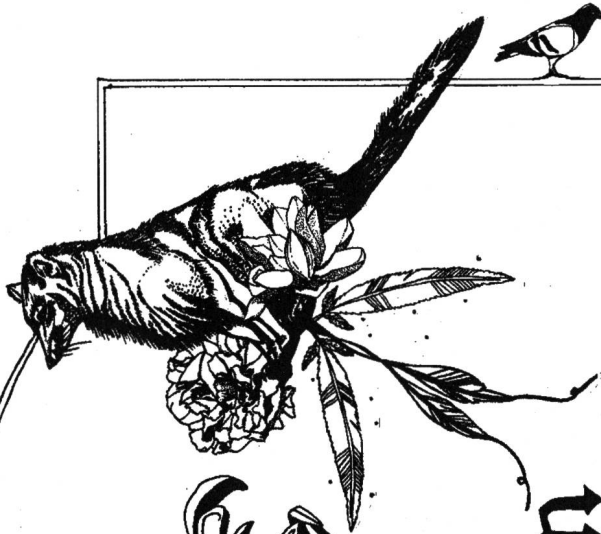
Desirée Koller zeichnet und malt seit Kindheit und hat den Vorkurs in Luzern absolviert, die bestandenen Animationsprüfung abgesagt und weiterhin als Primarlehrerin die Arbeit mit Kindern geliebt. Zur Zeit ist sie aktiv als Illustratorin in St.Gallen, Yogalehrerin, macht energetische und mediale Arbeit, malt Bilder, unterrichtet und arbeitet am Buch «MAX». facebook.com/druckbureau

St. Gallen
ist die Stadt

i gang uf Fladebröckli i
d' Multergass



wo sich Fux &
Has guet Nacht
saiten...



St. Gallen

Zum Bären
+ FRANZ

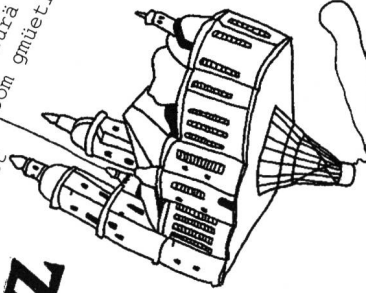
wo Natur uf Natur
und
Kultur uf Kultur
trifft

wo d' Tübe über
rot Teppich spazieret



wo sichs
dä Spitzzi vom
machtet

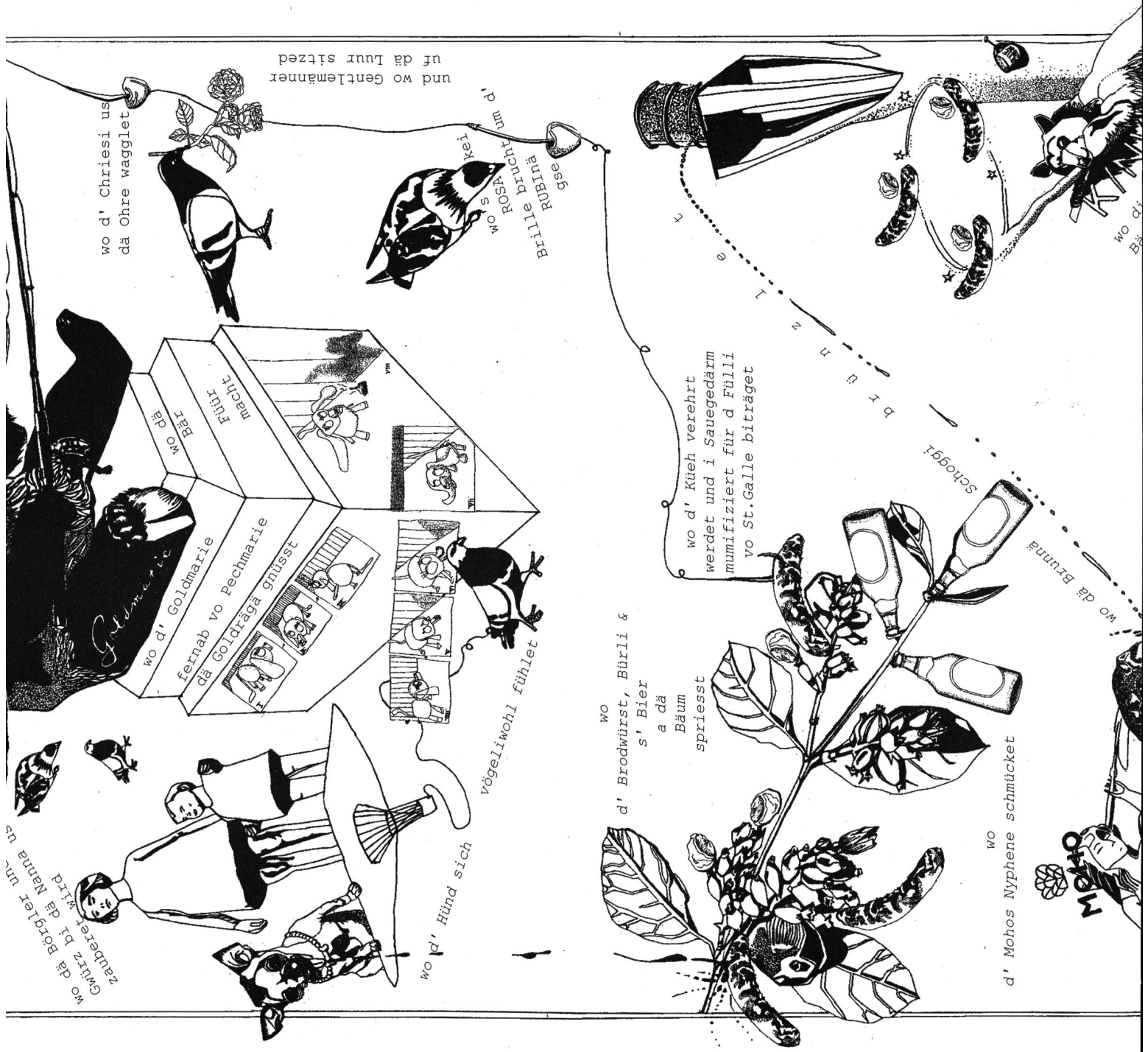
d' Stürä uf
Dom gmüetli



gung
in
die
wie
man
do
Heizel
il
Ding
sch
mer
alles
el



im
Säckli
Milchries
mit
Samp
a
Worscht
für
neul



wo d' Botgler un-
gürtz bi d' Nana us
zaubert wird

Goldmarie
wo d' Goldmarie
fernab vo Pechmarie
dä Goldträga gnüsst
wo d' Bet
macht
Führ

wo d' Chriesi us
dä Ohre wagglet
und wo Gentlemänner
uf d' Luur sitzed
gese
RUEHND
Brille d' chuch
s' wos
p' d' munt
s' wos
p' d' munt

wo d' Hünd sich
vögeliwohl fühlet

wo
d' Brodwürst, Bürli &
s' Bier
a d' d'
Bäum
spriesst

wo d' Küh verehrt
werdet und i Sauegedärm
mumifiziert für d' Füll
vo St.Galle biträget

Schoggi

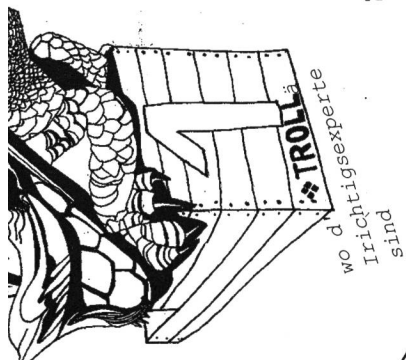
wo
d' Mohos Nyphene schmücket

Motto

wo d' Brunn
Schoggi



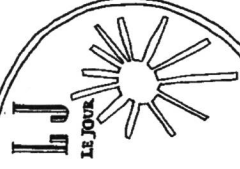
armt



Han es Herzeli wie es Fröschli dorum vermehr i mi so ring



wo d' Frösch Herzeli wie es Fröschli dorum vermehr i mi so ring

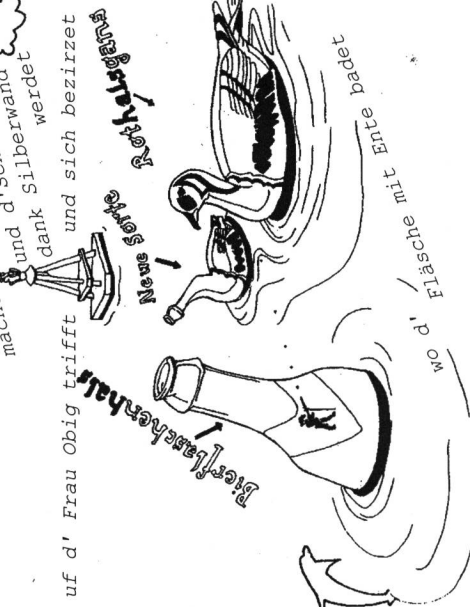


LJ 12 JOUR



LS 12 SON

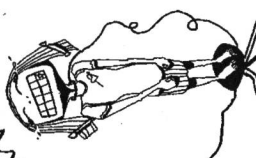
darling of fortune
wo dä Prinz und Prinzessin Charming Ohre verführeret und Herze verzauberet



wo d' Flasche mit Ente badet
Bierflaschenhal
Neue Serje
Reichthum

wo d' Herr Tag uf d' Frau Obig trifft und sich bezirzet
dank Silberwand machet
Bei lüpfig und lüpfig
Herze liecht
wo d' Frösch

Gemeinschaftsbad



asä schö do i St. Gallä än Art ä Paradies

en Gnuss!



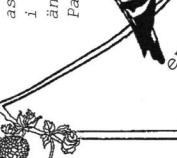
wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet

wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



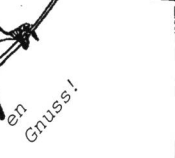
wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



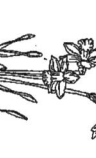
wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo goldigi
Gruck-Bureau
Blätter
desire@smx.ch



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet



wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet

wo d' Bure mit Feldhase, Emma und d' Schmetterling, d' Sohn zernagshafet

Heiri (SCHLEPPERFAHRER)
 war stets auf der Suche
 nach Bütz, Rastlos und stets gestresst
 tigerte er durch die unterirdischen Gänge
 der Hauptpost.



Michi (UMLADER)

fuhr mit seinem silbernen Puch-Maxi
 täglich vom Thurgau zur Arbeit nach
 St. Gallen.

Bambi (SCHLEPPER-UND STEPLERFAHRER)
 war die Ruhe selbst.
 Als Brauereihalter kam er direkt vom
 Stall zur Arbeit. Das noch man denn auch.



Schumi 2 (SCHLEPPERFAHRER)

hielt den Rekord vom Hauptgebäude
 bis zum Verladeplatz. Privat fuhr er
 einen getunten Japaner mit Heckspoiler.